

Nr. 01/2019

GIB 8

Gemeinde**I**nformations**B**latt der 8 Dörfer

Büren zum Hof, Etzelkofen, Fraubrunnen, Grafenried, Limpach, Mülchi, Schalunen, Zauggenried



FRAUBRUNNEN

8. Verschiedenes

Jubiläumskonzerte im CHORES Klang – Finale 2019

Text: Philippe Pellaton

Foto: Oscar Wey

chöres

Chor & Musikprojekt Erich Stoll

Als Jubiläumskonzerte dürfen die vier Chores Konzertauftritte 2019 auch genannt werden; denn die langjährige Zusammenarbeit von Chores mit dem Schweizer Komponisten Peter Roth steuert seinem Höhepunkt und möglicherweise seinem Ende entgegen. So hat der abtretende Dirigent für sein letztes Konzertprogramm ausschliesslich Werke von Peter Roth gewählt und dazu noch eine Neukomposition als Widmung erhalten.



Gesangssolisten, Jodlerinnen, Chores Konzertchor, Instrumentalisten und Sprecher führen die Kantate «Toggenburger Psalmen» und die Uraufführung «Das Licht in uns» als Novum, als Gesamtkunstwerk auf. Damit streicht der Musiker und Chores-Initiant Erich Stoll alle Klangsaiten,

führt Gesangstile zusammen und vollendet damit sein langjähriges künstlerisches Anliegen, Musik aufzuführen die berührt, Kontraste erlaubt und Menschen verschiedenster musikalischer Interesse zusammen in die Konzertsäle führt.

Ein grossartiges Klangerlebnis erwartet Sie als ZuhörerInnen, ein Benefizkonzert zu Gunsten vom Werk und Gedankengut Albert Schweitzers.

Das Licht in uns (Peter Roth, Komponist, lässt uns an seinen Gedanken Teil haben):

Als Komponist und Textverfasser ist für mich die Bibel eine unerschöpfliche Quelle an Inspiration. Dabei sind es vor allem drei Bezugspunkte, die mich faszinieren und berühren:

1. Die Psalmen spiegeln das menschliche Leben im Spektrum aller Befindlichkeiten und Emotionen – von der tiefsten Verzweiflung bis zum grössten Jubel, von dunkelsten Ängsten bis zum hellsten Lobgesang.

Ich schau nach jenen Bergen fern... Wie ein Adler seine Flügel... oder die Ernte und Früchte des Ackers. Es sind diese starken, naturbezogenen Bilder die zu meiner Musik, eine starke Resonanz und Ausstrahlung bilden.

2. Die Bergpredigt. Ohne die Bergpredigt wäre die «Toggenburger Passion» nicht denkbar – vom gesprochenen Prolog bis zum Schluss: «Indem Du in allem Gott liebst und Deinen Nächsten wie Dich selbst, wie Dich selbst!»

3. Das Licht, das an vielen Stellen der Bibel im alten und neuen Testament immer wieder aufscheint, bildet für mich den Schleier, der uns vom Jenseits, von der göttlichen Quelle trennt. Das Licht erscheint nicht nur im Weihnachtsgeschehen und vielen andern Stellen der Bibel, dieses Licht ist in wunderbarer Weise auch in uns selbst!

In dieser Komposition, die ich dem Chorleiter und Dirigenten Erich Stoll sowie meinem Freund und Förderer Fritz von Gunten widme, erscheinen diese Themen in allen Texten der Chorlieder, Duette und Solopartien. Beide haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Botschaft meiner Kompositionen weit über das Toggenburg hinausstrahlen. Dieses Werk bildet einen Querschnitt durch meine Ausdrucksmittel vom Naturjodel bis zur Arie, vom Chorlied bis zum Rezitativ und vom Streichersatz bis zum Klarinettensolo.

Die Ausführenden sind:

Peter Roth (Komponist), Gisela Stoll (Sopran), René Perler (Bass), Natascha & Maruschka Monney (Jodel), Daniel Kasztura (Sprecher), Nayan Stalder (Hackbrett), Chores Konzertchor, Orchester ad hoc, Erich Stoll (Leitung)

Kein Vorverkauf. Kollekte.

Samstag, 15. November 2019 – Heiliggeistkirche Bern, 20.00 Uhr

Samstag, 23. November 2019 – Franziskanerkirche Freiburg, 20.00 Uhr

Sonntag, 24. November 2019 – Konzertsaal Solothurn, 17.00 Uhr

Samstag, 30. November 2019 – Katholische Kirche Wil (St Gallen) 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie! www.chores.ch